



## BAYERISCHE KÖNIGSSCHLÖSSER - BUSREISE ÖSTERREICH / REUTTE

Die Landschaft des bayerischen Alpenvorlandes bildet den idealen Rahmen für die märchenhaften Königsschlösser. In den Schlössern Herrenchiemsee, Neuschwanstein und Linderhof wird Romantik geboten, die Sie in das 18. Jahrhundert zurückversetzen wird.

### Termine

## REISEPROGRAMM:

- 1. TAG:** Bei der Anreise und nach einer Mittagspause halten Sie in Prien, um mit dem **Schiff auf die Herreninsel** zu fahren und das wunderschöne **Schloss Herrenchiemsee** zu besichtigen. Anschließend fahren Sie ins Hotel und essen zu Abend.
- 2. TAG:** Heute besichtigen Sie das **Schloss Neuschwanstein** und das **Schloss Linderhof**. Lassen Sie sich von der atemberaubenden Kulisse verzaubern. Bei der Rückfahrt zum Hotel halten Sie am zweitgrößten See Tirols, dem Plansee. Das Abendessen genießen Sie wieder im Hotel.
- 3. TAG:** Nach dem Frühstück treten Sie gemütlich die Heimreise an.

## INKLUDIERTER LEISTUNGEN:

- Fahrt im Reisebus inkl. Basisservice  
(- Fahrt mit modernem Fernreisebus/Vollausstattung - Sämtliche Straßensteuern/Mauten/Einfahrtsgebühren/Parkgebühren - Sorgfältig ausgewählte Leistungen und Hotels)
- 2x Halbpension im \*\*\*\*Hotel Moserhof in Breitenwang mit Frühstücksbuffet und 3-Gang-Abendmenü
- 1x Schifffahrt Herreninsel und retour
- 1x Eintritt und Führung Schloss Neuschwanstein
- 1x Eintritt und Führung Schloss Linderhof

## STÄDTE

## AUSFLUGSZIELE

---

### Schloss Herrenchiemsee

## SCHLOSS HERRENCHIEMSEE

Auf der Insel befand sich einstmals ein Chorherrenstift (als Pendant zum Nonnenkloster der benachbarten Insel Frauenchiemsee), das jedoch im Zuge der Säkularisation weitgehend zerstört wurde. Übrig blieben die kleine Pfarrkirche und der Osttrakt des Klosters, das Alte Schloss (mit Bibliothek und Kaisersaal um 1700), sowie Teile des Langhauses der ehem. Klosterkirche und der Gruft dienten nach dem Abbruch als Brauhaus und Bierkeller.

Neues Schloss: Ludwig II., der die Insel vor der Nutzung durch Spekulanten bewahren wollte, kaufte sie auf und verwirklichte hier nach dem Vorbild Ludwig XIV. und dessen Schloss Versailles seinen Traum vom Sonnenkönigtum in der Formensprache des französ. Barock. Der König, bei dessen Tod (1886) der Bau aus Finanzgründen sofort eingestellt wurde, hat selbst nie in den Repräsentationsräumen, sondern nur in einem seitlichen Nebenflügel gewohnt.

Neben dem handwerklichen vorzüglich ausgeführten Prunk der Räume (Schlafzimmer, Spiegelgalerie) ist die Gartenanlage mit dem Latonabrunnen (nach Versailler Vorbild) besonders hervorzuheben. - Was Ludwig an zusätzlichen Bauten projiziert hatte, wird in Entwürfen und Modellen im angeschlossenen Museum gezeigt.



### Schloss Linderhof

## SCHLOSS LINDERHOF

König Ludwig II. wählte für das Rokokoschloss die Sphäre des französischen Sonnenkönigs Ludwig XIV. zum Vorbild. In abgeschiedener Bergeinsamkeit ließ er 1874-78 das Schloss nach Plänen von G. Dollmann bauen. Höhepunkte der prunkvollen Innenausstattung sind die Zimmer im ersten Stock, in denen Bilder französischer Berühmtheiten aus der Zeit Ludwigs XIV. zu sehen sind. Hinter dem Schloss folgte ein großzügig angelegter Park (Grotte mit kleinem See, Maurischer Kiosk). - Die Wasserfälle schließen den Neptunbrunnen ein, der eine 32 m hohe Fontäne aussendet.





Schloss Neuschwanstein

## SCHLOSS NEUSCHWANSTEIN

Der Theatermaler C. Jank, der in München auch die Bühnenbilder zum "Thannhäuser" entworfen hatte, konzipierte die neuromantische Burg für König Ludwig. Neben seinem "Versailles" (Herrenchiemsee) wollte Ludwig auch seine Wartburg haben. Der Bau wurde 1869-86 in unvergleichlicher Lage über Alp- und Schwannsee aufgeführt. Neben Arbeits-, Schlaf-, Wohn- und Speisezimmer für den König und seine Begleitung (ausgemalt mit Szenen aus "Tristan" und "Lohengrin" sowie aus anderen Wagneroperen) sind der Thron- und Sängersaal besonders sehenswert. Letzterer wurde der Sängersaal aus dem "Thannhäuser" nachgebaut und von F. Piloty u. a. mit Bildern aus "Parzival" ausgeschmückt.



Plansee

## PLANSEE

Der Plansee liegt im Bezirk Reutte, Tirol, Österreich innerhalb der Ammergauer Alpen. Mit knapp 3 km<sup>2</sup> Fläche ist er der zweitgrößte natürliche See Tirols. Der See liegt im Gebiet der Gemeinden Heiterwang, Reutte und Breitenwang rund 7 km Luftlinie südwestlich des Ammersattels. Er ist durch einen 1908 erbauten, etwa 300 m langen Kanal mit dem ursprünglich etwa 68 cm höher gelegenen Heiterwanger See verbunden, von dem er, neben den weiteren Zuflüssen Spießbach und Torsäulenbach, sein Wasser bezieht. Der Spießbach mündet im Südosten ein, der vom Ammersattel kommende Torsäulenbach am nordöstlichen Ende des Sees. Im Nordwesten hat der Plansee einen Abfluss durch den sogenannten Kleinen Plansee und über

den Archbach zum Lech. Er besitzt zwei Becken mit 77 und 72 m Tiefe auf einer Fläche von insgesamt 2,87 km<sup>2</sup> und ist damit der größte See im Außerfern. Am Nordufer des Sees verläuft die über den Ammersattel führende Planseestraße (L 255) zwischen Reutte und Ettal bzw. Oberammergau.



## LÄNDER

---

### Österreich

Österreich (amtlich Republik Österreich) ist ein mitteleuropäischer Binnenstaat mit 8,5 Millionen Einwohnern. Die angrenzenden Staaten sind Deutschland und Tschechien im Norden, Slowenien und Italien im Süden, die Slowakei und Ungarn im Osten sowie die Schweiz und Liechtenstein im Westen. Österreich ist ein demokratischer Bundesstaat, im Besonderen eine semipräsidentielle Republik, entstanden nach dem Ersten Weltkrieg. Seine neun Bundesländer sind: Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien. Wien ist zugleich Bundeshauptstadt. Österreich ist Gründungsmitglied der 1961 errichteten Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) sowie seit 1995 ein Mitgliedsstaat der Europäischen Union. Das Land wird von der Böhmisches Masse und der Thaya im Norden, den Karawanken und dem Steirischen Hügelland im Süden, der Pannonischen Tiefebene im Osten und dem Rhein und dem Bodensee im Westen begrenzt. Mehr als 62 Prozent des Landes wird von den Alpen gebildet. Blick auf den Großglockner, den höchsten Berg Österreichs, von Heiligenblut aus Der Neusiedler See (hier bei Podersdorf am See) bildet mit der ungarischen Seite ein UNESCO-Welterbe Wien an der Donau Gletscher im Ötztal Der Begriff Österreich ist in seiner althochdeutschen Form Ostarrichi erstmals aus dem Jahr 996 überliefert. Zudem war die lateinische Form Austria in Verwendung. 1156 wurde Österreich im Heiligen Römischen Reich ein eigenständiges Herzogtum. Nach dem Aussterben des Geschlechts der Babenberger 1246 setzte sich das Haus Habsburg im Kampf um die Herrschaft in Österreich durch. Das als Österreich bezeichnete Gebiet umfasste seitdem die gesamte Habsburgermonarchie sowie später das 1804 konstituierte Kaisertum Österreich und die österreichische Reichshälfte der 1867 errichteten Doppelmonarchie Österreich-Ungarn. Die heutige Republik entstand ab 1918, nach dem für Österreich-Ungarn verlorenen Ersten Weltkrieg, als die Siegermächte die Vereinigung Deutschösterreichs mit der Weimarer Republik verhinderten. Von 1938 bis 1945 war Österreich, von den Nationalsozialisten erzwungen, Teil des Deutschen Reiches. Von den Siegern des Zweiten Weltkriegs neuerlich als eigenständiger Staat errichtet, erklärte Österreich nach dem Ende der Besatzung 1955 seine dauernde Neutralität und trat den Vereinten Nationen bei.

## HOTELBESCHREIBUNG

---

## REISEBILDER





## REISECHECKLISTE

### Dokumente/Geld:

- o Allergie- / Impfpass, E-Card
- o Bankomatkarte, Kreditkarte, PIN-Codes für Karten (getrennt aufbewahren)
- o Bargeld (Euro)
- o Fremdwährung (eventuell auch vor Ort Wechselmöglichkeit)
- o Reisepass, Personalausweis (Gültigkeit prüfen)
- o Unterlagen Reiseversicherung
- o Visum (falls benötigt)

### Hygiene/Apotheke

- o Notwendige Medikamente (z.B. Augentropfen, Insulin, Kontaktlinsen etc.)

### Sonstiges:

- o Brille (Sonnenbrille, Lese- / Ersatzbrille)
- o Kamera (Batterien, Akkus, Ladegerät, SD-Karte, Filme)
- o Mobiltelefon (Ladegerät, PIN- und PUK-Code, Kopfhörer)
- o Regenschirm
- o Nackenkissen
- o Kopfbedeckung

### Für Unterwegs:

- o Eventuell : z.B. Zeitungen, Bücher, Reiselektüre ,Reiseführer, Stadtführer usw.

### Fähre:

- o eigenes Handgepäck (notwendige Kleidungsstücke, Toilettartikel), Hauptkoffer verbleibt meistens im Bus

Für weitere Informationen:

[Tipps für Reisende](#)

## DATENSCHUTZHINWEIS:

Bitte hinterlassen Sie Ihre Hoteladresse zu Hause bzw. bei einer Vertrauensperson, da wir wegen Datenschutzgründen keine Informationen an Drittpersonen weitergeben.

## MITTEILUNG VON MÄNGELN:

Sollte es zu einer Beanstandung kommen, ersuchen wir Sie, die Mängel direkt unserem Kapitän oder einer Ansprechperson vor Ort (z.B. Hoteldirektion) mitzuteilen und Abhilfe zu verlangen. Beanstandungen im Nachhinein können ausschließlich nur schriftlich von unserer Rechtsabteilung bearbeitet bez. entgegen genommen werden. Um die Geltendmachung von Ansprüchen zu erleichtern, empfehlen wir Ihnen über die Nichterbringung oder mangelhafter Erbringung von Leistungen, schriftliche Bestätigungen geben zu lassen bzw. Belege, Beweise, Fotos, Zeugen... zu sichern.

## ALLGEMEINE REISEBEDINGUNGEN:

Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen, herausgegeben von der Bundeskammer d. gew. Wirtschaft, Fachverband der Reisebüros (ARB `92). Die vollständigen Reisebedingungen finden Sie unter [www.busreisen-lindebner.at](http://www.busreisen-lindebner.at).

Gerne senden wir Ihnen die Unterlagen auch per Post zu.